



Bedienanleitungen

Fußablage

Der Hebe- und Absenkmechanismus der Fußablage ist ein bisschen sensibel. Bzgl. der Bedienung unterscheiden sich die Rikscha PETRA von den 3 anderen „Chats“ etwas beim Handbedienhebel.

Vorgehen für das Absenken:

- Zunächst den Fußhebel aus der Arretierung lösen (Bilder 1-3, drei Rikschas identisch, PETRA anders)
- Mit dem Handhebel die Arretierung der gesamten Fußablage lösen (Klackgeräusch, Bild 4 oben)
Der Handhebel bei den **Rikschas** ALMA, CHARLOTTE und HELGA muss zunächst entsichert werden und kann dann nach oben gezogen werden (Bild 4a)
- **Anmerkung:** Die Passagiere sollten die Fußablage dabei möglichst etwas entlasten. Ggf. auf den Fußhebel treten, um die Entlastung zu unterstützen.
- Mit dem Fuß den Fußhebel abfangen, so dass sich die Fußablage langsam absenken kann (Bild 4 unten)
- Der Fußhebel kommt nach oben, die Ablage senkt sich ab

Vorgehen für das Anheben:

- Zunächst den Fußhebel wieder aus der Arretierung lösen (Bilder 1+2)
- Den Fußhebel anschließend nach unten durchtreten bis wieder das Klackgeräusch zu hören ist (Bild 5)
- Die Fußablage ist nun angehoben und eingerastet
- Den Fußhebel jetzt zurück nach oben in die Arretierung ziehen (Bild 2 > Bild 1)
- **Nur Rikschas** ALMA, CHARLOTTE und HELGA: Handhebel runterdrücken und mit dem Splint wieder sichern (Bild 4a). Bei PETRA einfach die Schlaufe in den Haken zurückhängen.



Bild 1



Bild 2



Bild 3



Bild 4 (Rikscha Petershausen)

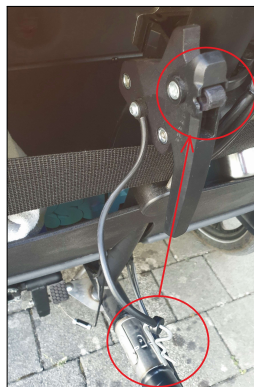


Bild 4a (andere Rikschas)

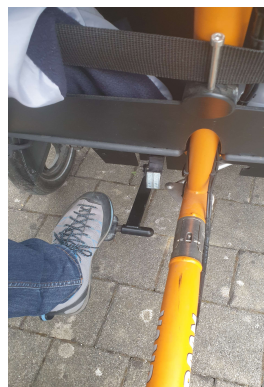


Bild 5



Feststellbremsen (vorne und hinten)

Hinterradbremse

Diese Bremse wird durch den grauen Hebel am Gabelschaft betätigt. Unten fest, oben gelöst (Bilder 6+7).



Bild 6



Bild 7

Vorderradbremse I (Alma, Helga, Petra):

Die vordere Bremse kann bei diesen Rikschas durch den kleinen Hebel oberhalb des Bremshebels arretiert werden (Bild 8). Dafür den Bremshebel ziehen und dann den kleinen Arretierhebel nach **außen** drücken. Der Bremshebel verbleibt dadurch in der Bremsstellung. Zum Lösen der Bremse wiederum zuerst den Bremshebel ziehen und dann den kleinen Arretierhebel nach **innen** drücken (! schwergängig !).



Bild 8



Vorderradbremse II (Charlotte):

Ab Liefertermin Juni '25 hat sich die Feststellbremse geändert. Der neue Mechanismus ist leichter zu bedienen, aber auch filigraner und damit empfindlicher gegen Fehlbedienungen.

a) Arretierung: Dazu wird der schwarze Hebel aus der angeklappeten Lage nach vorne bewegt. Anschl. muss der Bremshebel ganz normal gezogen werden, dabei rastet er ein und hält die Bremse.



b) Lösen: Zunächst muss der rote Hebel gegen den schwarzen gedrückt werden. Dann können beide Hebel (schwarz und rot) zusammen nach vorne in die Ruhelage gezogen werden. Die Bremse wird dadurch gelöst.

ACHTUNG: Wird der schwarze Hebel gezogen, ohne dass der rote zuvor gegen den schwarzen gedrückt wurde, kann die Mechanik beschädigt werden.

Erklärvideo unter folgendem Link:

<https://duckduckgo.com/?q=youtube+auriga+twin%2B+bedienung+parkhebel&t=newext&atb=v242-1&ia=videos&iax=videos&iat=https%3A%2F%2Fwww.youtube.com%2Fwatch%3Fv%3D2ZpXCRkhi3Q>

Motorsteuerung und Akku-Ladung

- Zum Einschalten der Motorsteuerung den Ein-/Ausschaltknopf drücken (Bild 9/ 9a).
- Nach einem kurzen Startvorgang wird der Ladestatus des zugeschalteten Akkus angezeigt (Bild 10/10a).
- Die eingeschaltete Unterstützungsstufe (1-3) wird angezeigt. Bei den älteren Rikschas erfolgt die Auswahl und Anzeige über die Tasten 1, 2, 3 (Bild 10). Neuere Rikschas (z.Zt. nur Charlotte) verwenden die Tasten +/- (Bild 10a Nr.2) zum Ändern der Stufe, die Anzeige erfolgt im Display (Bild 9a)
- Die Akku-Umschaltung erfolgt an einem Schalter am Gepäckträger (Bild 11+12)
Achtung: Der Schalter hat 3 Schaltrasten: (1) Akku1 (2) AUS (3) Akku2
- An den Akkus kann der Ladestatus auch direkt abgelesen werden (keine Umschaltung erforderlich). Seitlich befindet sich an den Akkus ein kleiner Knopf. Darüber befinden sich 5 Status-LEDs, die den Ladezustand nach dem Knopfdruck für einige Sekunden anzeigen (Bild 13)
- Der Knopf mit dem Fahrradsymbol schiebt die Rikscha an (Anfahrhilfe, nützlich an Ampeln! Bild 10/ 10a Nr.3). Der Knopf (1) im Bild 10a wird nicht benötigt (nur Grundeinstellungen am Display)
- Durch längeres Rückwärtstreten fährt der Motor die Rikscha langsam rückwärts (Rangierhilfe)
Achtung: Dieser Modus funktioniert nur auf ebenen Flächen (und Gefälle), nicht bei Steigungen
- Zum Ausschalten der Motorsteuerung den Ein-/Ausschaltknopf 2 Sek. lang drücken
- Nach Fahrtende bitte immer **Ladegerät** anschließen



Bild 9

Bild 10

Bild 9a

Bild 10a



Bild 11/ 12 (von oben/ von vorne)



Bild 13